

Goethe, Johann Wolfgang von: N.A. (1819)

- 1 Als wenn das auf Namen ruhte!
- 2 Was sich schweigend nur entfaltet.
- 3 Lieb' ich doch das schöne Gute
- 4 Wie es sich aus Gott gestaltet.

- 5 Jemand lieb' ich, das ist nöthig,
- 6 Niemand hass' ich; soll ich hassen;
- 7 Auch dazu bin ich erbötig,
- 8 Hasse gleich in ganzen Massen.

- 9 Willst sie aber näher kennen,
- 10 Sich auf's Rechte, sich auf's Schlechte,
- 11 Was sie ganz fürtrefflich nennen
- 12 Ist wahrscheinlich nicht das Rechte.

- 13 Denn das Rechte zu ergreifen
- 14 Muss man aus dem Grunde leben,
- 15 Und saalbadrisch auszuschweifen
- 16 Dünket mich ein seicht Bestreben.

- 17 Wohl! Herr Knitterer er kann sich
- 18 Mit Zersplitterer vereinen,
- 19 Und Verwitterer alsdann sich
- 20 Allenfalls der beste scheinen.

- 21 Dass nur immer in Erneuerung
- 22 Jeder täglich neues höre,
- 23 Und zugleich auch die Zerstreuung
- 24 Jeden in sich selbst zerstöre.

- 25 Dies der Landsmann wünscht und liebet,
- 26 Mag er Deutsch mag Teutsch sich schreiben,
- 27 Und das Lied nur heimlich piepet:

28 Also war es und wird bleiben.

(Textopus: N.A.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/18712>)